

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Uebertrumpft.

A: „Die Weisheit unserer Gemeinderäthe ist sprichwörtlich; wenn jemand im Wirthshaus Ochsenmaulsalat möchte, verlangt er eine Portion Gemeinderathslippen!“

B: „Und bei uns hat einer seinem Nachbar einen Injurienprozeß angehängt, weil dieser ihn Gemeinderath titulierte!“

Briefkasten der Redaktion.

L. P. i. U. Saphir gibt über das Wort Politik folgende Erklärung: „Ehemals Staatswissenschaft, gegenwärtig die Kunst, sich und den Staat in möglichst kurzer Zeit mit möglichst großen Opfern möglichst gründlich zu ruinieren.“ Dieses leichtfertige Wort des großen Spöttingen konnte man schon Anno 1851 gedruckt lesen; es ist also ganz veraltet und paßt selbstverständlich für die heutigen Tage nicht mehr. Da sind unsere Politiker ganz andere Kerle. — **Peter.** Abgehauen, was zu lang ist. Manchmal sehn die Haare „aßen“ besser aus. — **H. i. Berl.** Das Gewünschte geht Ihnen noch vor Sonntag zu; der „Spudgeist der Karline“ hat Leben in die Bude gebracht, doch wird er weiteres Unheil nicht anstreifen. — **M. O. i. G.** Was ein Dentist ist? Nun, so viel wir wissen, ein Mann, welcher andern Leuten die Zähne ausreißt, damit seine eigenen etwas zu beissen haben. Gibt es dort keine Sekundarschüler, welche Auskunft gewußt hätten? — **M. T. i. A.** Reden Sie uns keine solchen Dinge vor; es glaubt Ihnen doch kein Mensch, daß Sie poetisch angehaucht sind, wenn Sie Strümpfe stoppen. — **Ori-**

genes. Es brechen stets der Bühne Stützen, wenn man zu viel aufplatzt. — **L. O.** i. J. Da haben Sie's! Seume sagt: wer das Wort Denkfreiheit erfunden hat, war sicher ein Dummkopf, der weiter keine Erfindung machen wird. Also verzichten Sie lieber auf diese Freiheit. — **J. R. i. Mch.** Ihr lustiges Italienisch wurde hier verstanden und mit patriotischem Gruße ward Ihnen willfahrt. — **Iz.** Sie müssen den Herren nicht schlimmer machen, als er ist; warten Sie doch erst den Saft ab, der nächste Woche vom Trottbett rinnt, das wird noch ein kostliches Sauerkraut werden. Vieles haben übrigens auch zu früh „würmigen“ müssen, weil sie später keine Dreicer gesunden hätten. — **A. K. i. A.** Schicken Sie uns gef. einen Auszug. — **W. B. i. B.** Schönen Dank und Gruß — **Klio.** Die Ausstellungen des Künstlerhauses sind immer interessant. Details hierüber müssen Sie der Tagespresse entnehmen. — **Z. i. N.** Die Dänen sagen: Mädchen unter 20 Jahren müssen einen ältern Mann heiraten; unter 30 Jahren einen vom gleichen Alter und bei 40 und darüber was kommt. — **Verschiedenen.** **Anonymes** wird nicht berücksichtigt.

Die berühmten Bicyclettes **Gladiator** sind bei **J. Beguin,** 112 Militärstrasse, Zürich III, zu haben. 83-26

Fernes Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés. **J. Herzog,** Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (45)

Seidengeschäft **E. Spinner & Cie.**, vormals Jakob Zürcher, Zürich. Versandt unverfälschter schwarzer und farbiger Seidenstoffe zu fabrikpreisen. Spezialität: Acht gefärbte Fahnenstoffe. 146/26

Studenten-Requisiten-Fabrik Gottwerth Müller, Jena

empfiehlt
Mützen

Cerevise

Couleur

und

Ordensbänder

Bier-

und

Weinzipfel



Illustrierte Kataloge gratis und franko. 173

Fechtboden-
Nensur
und
Parade-
artikel
sowie sämtliche
Dedikations-
Gegenstände.

M. Züger-Morf,

Velo-Dépôt 145/10
13 und 14, Fraumünsterstrasse
Zürich



liefert die anerkannt besten

Fahrräder.

Lager sämtlicher Ersatz- und Zubehörteile.
Eigene Reparatur-, Emailleir- und Vernicklungs-Werkstätte.
Fahrunterricht.

Preislisten gratis.

Wer

gut und billig einkaufen will, besuche die prachtvollen
Magazine von Baur & Cie., Möbelfabrik
Zürich I, Tonhallesstrasse 1 & 3, Parterre und 1. Stock.
Reiche Auswahl in Holz- und Polstermöbeln, in Teppichen,
Vorhängen, Portières u. s. w.
Baur & Cie., Möbelfabrik, Zürich.

PANOPTIKUM

Vollständig neu umgebauter **Irrgarten** von Zürich im Metropol am See
Neue Illusionen und Tricks. 59

Grosser Palmengarten mit orientalischem Buffet.

Im ersten Stock Volksversammlung.

Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.

Entrée Fr. 1. — Donnerstags 60 Cts.

Direktion G. d'Ovenou.

Gummiwaaren- & Sanitätsbazar A. Reimer

Untere Rebgasse 7 — **BASEL** — Nächst Klara Kirche
empfiehlt: Artikel zur Krankenpflege, chir. Gummiwaren, Gummischläuche,
Gummispielwaren, Verbandstoffe, Verbandwatten etc. —
Preisliste auf Verlangen. 153-X

wie: Zirkulare, Preiscourants, Prospekte, Brochuren,
Kataloge, Tabellen, Adress- und Visitenkarten,
Affichen etc. liefern **Gebrüder Frank,**
Buchdruckerei, Waldmannstr. 4, Zürich.

Weltausstellung Paris 1880.

Goldene Medaille

CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE).

22-52

Consoni & Cie.

Internationales Beleuchtungs-Agentur-Bureau
Börsengebäude Spezialitäten Börsenstr. 21, Entresol

Telegr. Adresse: „**Weltlicht**“

Generalagentur und Alleinverkauf der ganzen Schweiz, Engros-Versandt ab Zürich

Gas - Glühlichtkörper (Martini & Cie.)

beste Glühkörper und hellstes Licht, 126 Kerzen Lic. istärke.

Acetylen-Beleuchtung (Patent Schulke)

Petroleum-Glanzlicht-Lampe (Patent Schulke), ohne Docht und Cylinder, 140 Normalkerzen Lichtstärke,

schönstes und billigstes Licht der Welt.

Höchste Auszeichnungen Paris, London, Brüssel und Berlin.

Nähmaschinenlampen, Elektr. Gasfernzünder

patentiert in allen Staaten,

für Straßenbeleuchtung, Salons, Läden, Schaufenster etc.

Billigste Bezugsquelle aller Beleuchtungskörper etc.

Man verlange Prospekte.

Hochachtungsvoll

Consoni & Cie

Prima Qualität Pariser Gummi-Artikel.

Preisliste versende fran. o verschlossen
in Couvert ohne Firma.
J. Rimensberger,
174/12 Morgartenstr. 26, Zürich.



1922

Was ist Feraxolin?

Feraxolin ist ein großartig wirkendes Fleckputzmittel, wie es die Welt bisher noch nicht kannte. Nicht nur Wein, Kaffee, Harz, u. Olfarben-flecken, sondern selbst Flecken von Wagenfett verschwinden mit verblüffender Schnelligkeit, auch bei den heftigsten Stoffen. Preis 45 und 80 Cts.

In allen Galanterie-, Parfümerie-, Drogenhandlungen u. Apotheken käuflich. 105-40
En gros bei A. Büttner, Apotheker, Basel.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekrönte in 28. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System

Freie Zustellung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken. 34-52
Eduard Bendt, Braunschweig.

Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug Qualität
à 3, 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend
(auch werden halbe Dutzend abgegeben). Preis-Courant wird gegen 10 Cts.-Briefmarke verschlossen zugeschickt. 16-52
Emil Büchelt, Coiffeur, Chur.

Preisgekrönt 18-52

P. F. W. Barelle's
Universal

Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-Dépot

P. F. W. Barella,

Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.
Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.

In Schachteln à Fr. 2. und Fr. 3. 20.
Dépôts:

Zürich: Apotheke von L. Baumann bei der Sihlbrücke,
Apotheke zur Post am Kreuzplatz Neumünster.

Pariser GUMMI-ARTIKEL

Ia. Vorzug Qualität
à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende franko gegen Nachnahme 128/20
Aug. de Kennen, Zürich.

Interess. Scherz-Attrappen

mit höchst komischem Inhalt.
Sultans Nektar à Fr. 3. —
Balsam-Tropfen à 3. —
Universal-Carmellen à 2. —
Cassa voraus. —
Versandhaus „Sanitas“, Amsterdam.

Kein Besitzer

von Anhängelososen sollte versäumen, sich auf die seit 5 Jahren erscheinende authentische Ziehungsliste.

„Moniteur Suisse“

zu abonnieren. Abonnementspreis Fr. 2 jährlich bei Franko-Zustellung.
Verlag und Expedition: Stadelhoferstrasse 34, Zürich I.

Probenummern gratis. 144/10

Grösste Ofenfabrik der Schweiz!



Weltart & Cie. Ofenfabrik Sursee.

Weltart & Cie.

Sursee.

Hauptfiliale Zürich III

Ecke Badenerstrasse - Langstrasse.

Filialen in: 24-26

Basel, Bern, Lausanne, Luzern.

MEDAILLEN:

Weinfelden — Luzern — Nizza

1873 1881 1884

Diplom und Ehrenmedaille Zürich 1883,

Goldene Medaille Genf 1896

Spielwaaren

Grosse Auswahl

Stets Neuheiten

Franz Carl Weber

62 mittlere Bahnhofstr. 62

Zürich.

171/4

Dr. A. E. Sager

Spezialarzt GLARUS Kirchwegstr. 738

für 99-27

Haut- und Geschlechtskrankheiten
innere Behandlung chirurgischer Krankheiten auch brieflich unter strengster Diskretion mit bestem Erfolg,
Sprechstunde täglich, auch Sonntags.
Diskretion zugesichert.

Champagne Strub

Carte noire „doux“. 80-26

Sportsman „demi sec“.

Grand Crémant „doux et sec“.

Champagne suisse „dry“.

Sparkling Swiss „Extra dry“.

Especially made for England.

Blankenhorn & Co.,
Bâle.



vormals Cosulich-Sitterding

Kassenfabrik

Hottingerstrasse 28, Zürich.
Geld- u. Bücherschränke, Kassetten,
17 Geldkörbe etc. O F 36 82

Frauen-

und Geschlechtskrankheiten, Blutarmuth, Gebärmutterleiden, Periodenstörung und mit diesen verbundene Leiden werden schnell und billigst, auch brieflich unter strengster Diskretion nach ganz eigener Methode und ohne Berufsstörung gehobt durch den Spezial-Frauen-Arzt 164/26

Dr. A. Hösli, Glarus.

Blutarmuth. Bleichsucht.

Herr Dr. Moyer in Notenburg a. T. schreibt: „Dr. Hommel's Hämatothen wande ich bei einer jungen Dame an, die seit mehreren Monaten an allen gewohnten Mitteln trocken, hochgradige Bleichsucht litt. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher. Alle Bleichsucht wänden in langer Zeit die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als vollkommen geheilt betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu großem Dank verpflichtet und werde bei Bleichsucht fest nur noch Ihr Präparat anwenden.“

Herr Dr. Hölzl in Wien: „Siehe mich, Ihnen mit großer Begeisterung mitzuteilen daß meine Patienten mit Dr. Hommel's Hämatothen ganz vorzüglich waren. Drei Fälle entneter Bleichsucht zeigten in langer Zeit die erfreuliche Besserung. Das Jelben leidet unliebsame Nebenwirkung, die trüffige Steigerung des Appetits machen Ihr Präparat zu einem wertvollen Requisit des Arzneimittels.“

Herr Stabsarzt Dr. Lang in Kempten: „Mit Dr. Hommel's Hämatothen habe ich sehr günstige Erfolge erzielt und beweise sich dasselbe namentlich in einem Fall von hochgradiger Blutarmuth mit vollkommen darüberliegender Verdauung und Erbrechen etc. vorzüglich. Ich kann Ihnen nur kurz Gebraude des Präparates das Erbrechen aufhört. Gleich eintritt und führt damit das Allgemeinbefinden höchst befriedig.“ Prospekte mit hunderden von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franko. Devots in allen Apotheken. 14-5

Nicolay & Co., chem. pharmaceut. Laborat., Zürich III.